

## Hinweisblatt **Kostensenkung bei Hauswasserzählern durch Verlängerung der Eichgültigkeit**

Mit geeichten Wasserzählern darf ein Wasserversorgungsunternehmen sechs Jahre lang mit seinen Kunden abrechnen. Die Zähler können aber länger als sechs Jahre im Netz verbleiben, wenn eine messtechnische Prüfung von wenigen ausgewählten Zählern – *Stichprobenprüfung* – bestanden wird. Bei Bestehen der Stichprobenprüfung dürfen alle Wasserzähler des gesamten Loses weitere drei Jahre im Netz verbleiben.

Die Durchführung eines Stichprobenverfahrens bietet den Vorteil, dass sich die Eichgültigkeitsdauer der Wasserzähler ohne Ausbau um weitere drei Jahre verlängert. Dies wiederum führt zu einer Kostensenkung für das Wasserversorgungsunternehmen und auch für den Verbraucher.

### **Ablauf des Verfahrens:**

Eine Stichprobenprüfung als Einzelverfahren lohnt sich ab einer Mindestgröße von rund 300 Zählern. Die Gt-service GmbH bietet neben der Abwicklung von Einzelverfahren **eine Zusammenlegung von Losen mehrerer Kommunen zu einem großen Los** an, wenn sich genügend Lose in einen räumlichen Zusammenhang bringen lassen. Damit kann ein größerer wirtschaftlicher Vorteil erzielt werden. Die eigentliche Stichprobenprüfung wird von der staatlich anerkannten Prüfstelle des Zweckverbandes Landeswasserversorgung durchgeführt. Die Gt-service übernimmt in Abstimmung mit der Landeswasserversorgung die komplette Koordination und Organisation des Stichprobenverfahrens.

### **Finanzielle Vorteile:**

Der Kostenvorteil bei einer bestandenen Stichprobenprüfung hängt wesentlich von der Losgröße ab. Schon bei Losgrößen ab 300 Stück können sich Einsparmöglichkeiten von über 50% der beim herkömmlichen Turnuswechsel anfallenden Kosten ergeben. Um für Versorgungsunternehmen mit kleinerem Zählerbestand wirtschaftliche Losgrößen zu erhalten, besteht die Möglichkeit, Zähler verschiedener Versorgungsunternehmen zu einem Los zusammenzufassen. Bei Losgrößen von 3.000 Stück kann der mögliche Gewinn bereits mehr als 80% betragen. D. h. je mehr Kommunen sich beteiligen, desto höher fällt der realistisch denkbare „Gewinn“ (im Sinne einer Einsparung) aus. Die Kosten für die Teilnahme am Stichprobenverfahren ergeben sich aus der Losgröße und können daher nicht bereits bei Auftragserteilung exakt genannt werden. Umso mehr Zähler im Verfahren sind, desto günstiger wird das Verfahren:

Je nach Losumfang muss eine gewisse Anzahl an Kaltwasserzählern (= Stichprobe) geprüft werden. Die hierbei entstehenden Kosten werden den teilnehmenden Kommunen anteilig (bezogen auf die Anzahl der Wasserzähler im Los) in Rechnung gestellt. Die Kosten ergeben sich zum einen aus dem Losumfang, zum anderen aus der Zahl der Wasserzähler, die eine Kommune in das Stichprobenverfahren einbringt. Die Abrechnung erfolgt wasserzählergenau.

Es können daher Kosten von max. 6,41 € bis min. 0,14 € je Zähler entstehen:

Losumfang	Stichprobe-Stückzahl	Gesamtkosten*	Max. Kosten	Min. Kosten
300 - 1.200	50	1.922,00 €	6,41 €	1,60 €
1.201 - 3.200	80	2.522,00 €	2,10 €	0,79 €
3.201 - 10.000	125	3.422,00 €	1,07 €	0,34 €
10.001 - 35000	200	4.922,00 €	0,49 €	0,14 €

\*Im Betrag ist die Aufsichtsgebühr der Eichdirektion BW enthalten.

Sollten Sie sich an der Stichprobenprüfung beteiligen wollen, senden Sie bitte baldmöglichst spätestens jedoch bis

**30. Juni 2022**

den Auftrag (Anlage 1), das Datenblatt (Anlage 2), die Bevollmächtigung für die prüfende Stelle (Anlage 3) sowie ein Foto eines Musterzählers an die Gt-service GmbH, Frau Elke Kindermann, Panoramastr. 31, 70174 Stuttgart. Gerne nehmen wir Ihre Unterlagen vorab auch per Scan an [kindermann@gtservice-bw.de](mailto:kindermann@gtservice-bw.de) entgegen.

**Bitte beachten Sie: zur Teilnahme am Verfahren sind folgende Angaben erforderlich**

Es dürfen nur Zähler

- gleicher Größe (z.B. Qn 2,5),
- gleicher metrologischer Klasse (z.B. Klasse A, B oder C) und
- mit gleichem Bauart-Zulassungszeichen (z.B. D 82 6.131 24)

zu einem Los zusammengefasst werden.

Wir bitten Sie daher, die Daten der Zähler, die in 2022 ausgetauscht werden müssen, auf dem beigefügten Datenblatt einzutragen. Alle Angaben finden Sie auf dem Ziffernblatt der Wasserzähler.